

# Freie Berufe werden weiblicher

*Wie kein zweiter Sektor stehen die Freien Berufe mit ihren Vertrauensdienstleistungen für die Entwicklung hin zur Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft. Gerade sie haben bei der Lösung gesellschaftlicher Zukunftsaufgaben – seien es etwa die Energiewende oder der demografische Wandel – eine Schlüsselfunktion.*

- ▶ 2021 wurde in Deutschland insgesamt rund 336.000 mal gegründet. Dies waren rund 4.000 Existenzgründungen mehr als im Vorjahr (plus 1,4 Prozent). Damit steigt die Anzahl der Gründungen leicht an. Das Vorpandemie-Niveau wird jedoch nicht erreicht.
- ▶ 2021 kletterte die Anzahl der freiberuflichen Existenzgründungen auf rund 88.660 (plus 0,3 Prozent gegenüber 2020).
- ▶ Der Anteil freiberuflicher an allen Existenzgründungen betrug 26,4 Prozent, nach 24,9 Prozent 2017.
- ▶ Der Frauenanteil an den Gründungen in den Freien Berufen nahm im vergangenen Jahr nochmals zu von 52,8 auf 53,7 Prozent.

## Existenzgründungen von Freiberuflerinnen 2018 bis 2021 in Deutschland – gesamt und als Anteil an allen freiberuflichen Gründungen

